



Hamburg, 04.08.2020

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, Sie und Ihre Kinder hatten eine entspannte Sommerferienzeit. Das neue Schuljahr steht vor der Tür und mit diesem Brief möchten wir Sie auf den Schulstart vorbereiten. Für die ersten drei Wochen bis zum 28. August wird es am Borgweg wie an allen anderen Hamburger Schulen wieder besondere Corona-Regeln geben. Wir wissen, dass einige von Ihnen schon seit Tagen auf einen Brief aus der Schule warten, aber wir kennen die genauen Regeln und Vorgaben auch erst seit gestern bzw. heute.

- Grundsätzlich gilt für alle Schülerinnen und Schüler die Schulpflicht. Auch die Kinder und Jugendlichen, die im Internat oder in Wohngruppen leben, können die Schule besuchen.
- Es gelten wieder die normalen **Unterrichts- und Pausenzeiten** von 8.00 bzw. 8.30 bis 14.00 oder 15.40.
- Es gelten weiterhin **Allgemeine Regeln zur persönlichen Hygiene:**
 - a) Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren.
 - b) Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
 - c) Gründliche Händehygiene durch Händewaschen mit Seife oder durch Händedesinfektion.
 - d) Husten- und Niesetikette: Beim Husten oder Niesen Abstand zu anderen Personen halten, wegdrehen.
 - e) Atemwege schützen durch das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen.
- Bei Corona-typischen **Krankheitsanzeichen** (Akute Atemwegserkrankungen, Fieber, Husten) muss Ihr Kind zu Hause bleiben. Wenn diese Symptome in der Schule auftreten sollten, müssen wir die betroffenen Schülerinnen und Schüler isolieren und ggf. auch das Gesundheitsamt informieren.
- Während der Schülerbeförderung im **Schulbus** gilt für Schülerinnen und Schüler ab 8 Jahren die Maskenpflicht. Ausgenommen von der Vorgabe sind Schülerinnen und Schüler, denen das Tragen aus gesundheitlichen Gründen oder auf Grund einer Behinderung nicht möglich ist. Die Einhaltung eines Mindestabstands ist in den Bussen nicht mehr vorgesehen.
- Die **Ankommens- und Abfahrtsituation** auf dem Schulparkplatz wird (fast) wie vor den Sommerferien organisiert sein. Die Schülerinnen und Schüler müssen bis 7.45 in den Bussen bleiben und werden dort abgeholt. Anschließend gehen alle Schülerinnen und Schüler entweder allein oder in Begleitung durch die Pausenhalle in die Klassenraumgebäude. Nach Schulschluss wird es für die einzelnen „Kohorten“ (siehe unten) Treffpunkte auf dem Schulparkplatz geben, von denen aus die Schülerinnen und Schüler zu ihren Bussen gebracht werden.
- In der Schule gelten neue **Abstands- und Kontaktregeln**. Alle Schülerinnen und Schüler sollen nach Möglichkeit Abstand zueinander wahren und auf Umarmungen, Raufereien etc. verzichten. Das bisherige allgemeine Abstandsgebot wird abgelöst vom **Kohortenprinzip**. Die Schülerinnen und Schüler einer Kohorte müssen im Unterricht, in den Pausen und in den Nachmittagsgruppen keinen Mindestabstand mehr zueinander einhalten und innerhalb einer Kohorte besteht auch keine Maskenpflicht mehr. Um Infektionen zu vermeiden und Infektionswege zurückverfolgen zu können, müssen Schülerinnen und Schüler verschiedener Kohorten getrennt voneinander lernen, zueinander Abstand halten und getrennt voneinander die Pausen und das Mittagessen verbringen.

Am BZBS wird es vier Kohorten geben, wobei wir uns an den Abteilungen orientieren (Grundschule, Stadtteilschule, Abteilung Spezielle Förderung, BVJ). Wenn Ihr Kind also beispielsweise eine Grundschulklasse am Borgweg besucht, wird es in der Schule bis zum 28.08.2020 nur Kontakt zu anderen Grundschulkindern haben.

- Da das Kohortenprinzip auch am Nachmittag gilt, müssen wir die **Ganztagsgruppen** teilweise auflösen und den Kohorten entsprechend neu zusammensetzen. Daher können wir im August leider nicht allen Schülerinnen und Schüler die gewünschten Kurse ermöglichen. So werden u.a. das Reiten und das Schwimmen im Bondenwaldbad erst einmal nicht stattfinden können. Genauere Informationen zu den Nachmittagsangeboten erhalten Sie am Ende dieser Woche.
- Alle Personen in der Schule müssen auf ihren Wegen in den Fluren, in der Pausenhalle und auf dem Schulgelände eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen (**Maskenpflicht**). Von der Maskenpflicht sind alle Schülerinnen und Schüler in Vorschul- und Grundschulklassen offiziell ausgenommen. Wir würden aber auf Grund der ausschließlich positiven Erfahrungen sehr gern an der Regelung von vor den Sommerferien auch bei den Grundschulkindern festhalten. Wir finden es wichtig und toll, wenn auch unsere jüngeren Schülerinnen und Schüler auf den Wegen zwischen Parkplatz und Klassenraum eine Maske tragen.
- **Elternabende, Elternversammlungen und Schulkonferenzsitzungen** werden unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln stattfinden.
- Für Eltern und schulfremde Besucher gilt beim Betreten des Schulgeländes sowohl die Maskenpflicht als auch die **Anmeldepflicht**. Wir müssen Ihren Besuch dokumentieren, um Infektionswege zurückverfolgen zu können. Bitte melden Sie sich beim Betreten der Schule im Schulbüro an (wenn Sie Ihr Kind lediglich bis zur Pausenhallentür bringen, gilt die Anmeldepflicht natürlich nicht).
- **Reiserückkehrerinnen und Reiserückkehrer aus Risikogebieten** dürfen die Schule nur betreten, wenn sie entweder ab dem ersten Tag ihrer Rückkehr nach Deutschland eine 14tägige Quarantäne oder ein negatives Testergebnis nachweisen können. Zu den Risikogebieten zählen zurzeit u.a. Albanien, Bosnien-Herzegowina, Iran, Kosovo, Luxemburg, Montenegro, Russische Föderation, Serbien, Türkei und Teile Spaniens.
- Schülerinnen und Schüler, die aufgrund einer **Vorerkrankung** und eines besonderen gesundheitlichen Risikos nicht am Unterricht teilnehmen können, werden weiterhin im **Homeschooling** unterrichtet. Dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler, die in häuslicher Gemeinschaft mit Personen leben, die im Fall einer Corona-Infektion besonders gefährdet wären. Das Vorliegen der Vorerkrankung bzw. besonderen Gefährdung ist mit einer ärztlichen Bescheinigung bzw. bei gefährdeten Angehörigen durch Vorlage eines Schwerbehinderten- oder Transplantationsausweises nachzuweisen.

Falls Sie dem Schuljahresbeginn besorgt und verunsichert entgegenblicken, tauschen Sie sich bitte mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern Ihrer Kinder aus und teilen Sie Ihre Sorgen und Bedenken mit. Auch wir als Schulleitung sind natürlich für Sie ansprechbar.

Wir wünschen Ihnen und all unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Start in ein schönes und erfolgreiches und vor allem gesundes neues Schuljahr!

Cord Haack-Schulz und Daniel Böker